

Name der Krankenkasse	
Straße Nr.	
PLZ Ort	

Kassenindividuelle Förderung (Projektförderung)

nach § 20c SGB V

Antragsunterlagen für die Förderung

der örtlichen/regionalen Selbsthilfegruppen

Damit die gesetzlichen Krankenkassen und ihre Verbände über eine Förderung entscheiden können, ist Ihre Mitwirkung gesetzlich vorgeschrieben (vgl. § 60 SGB I). Die folgenden Angaben werden für die ordnungsgemäße Bearbeitung Ihres Antrages auf Förderung nach § 20c SGB V benötigt (vgl. Antragsunterlagen). Eine fehlende Mitwirkung kann zur Ablehnung Ihres Antrages führen.

Zu den Antragsunterlagen gehören:

- Antragsformular für die Projektförderung, einschl. Strukturdaten
- Datenverwendungserklärung
- Verwendungsnachweis

Antrag auf Projektförderung für die örtlichen/regionalen Selbsthilfegruppen gemäß § 20c SGB V für das Förderjahr _____

(1) Name der Selbsthilfegruppe (SHG):

Anschrift:

Telefon:

Fax:

Email:

Internet:

AnsprechpartnerIn/Gruppenleitung (Anschrift, Telefonnummer, wenn abweichend zu o.a. Angaben):

Treffpunkt(e) der Selbsthilfegruppe (mit Ortsangabe):

(2) Mit welchem **Krankheitsbild** befasst sich die SHG?

Seit **wann** besteht die SHG?

Ist die SHG **offen** für neue Mitglieder?

Wie viele (**Vereins-**) **Mitglieder** hat die SHG?

Wie viele Personen nehmen **regelmäßig** an Gruppentreffen teil?

Wie **häufig** im Jahr finden **Gruppentreffen** statt?

f) **Weitere Anträge für dieses Förderjahr** wurden oder werden gestellt bei:

Pflegeversicherung, Unfallversicherung, Rentenversicherung,
Private Krankenversicherung (Zutreffendes bitte unterstreichen)

Öffentliche Hand (z.B. Land, Kommunen)

Landesverband / Bundesverband

Wirtschaftsunternehmen

Weitere: _____

Es wurde bei keiner der vorgenannten Institutionen ein Antrag gestellt.

g) **Beabsichtigte Finanzierung des Projektes**

Gesamtkosten des beantragten Projektes: _____ €

davon Eigenmittel (z.B. Spenden, Teilnahmegebühren, etc.): _____ €

davon beantragte Mittel bei anderen Krankenkassen
bzw. Institutionen: _____ €

der Antragsteller beantragt hiermit bei der _____
eine Projektförderung in Höhe von: _____ €

(4) Bankverbindung:

Unsere Selbsthilfegruppe verfügt über ein **eigenes** Konto.

Unsere Selbsthilfegruppe verfügt über **ein Unterkonto beim Landes- oder Bundesverband, über das die SHG Verfügungsberechtigt ist.**

Die Förderung soll auf folgendes Konto überwiesen werden:

Kontoinhaber: _____

Anschrift: _____

Kreditinstitut: _____

Bankleitzahl: _____

Kontonummer: _____

Erklärung

Hiermit erkläre ich, dass ich stellvertretend für die Selbsthilfegruppe die Fördermittel durch die Krankenkassen/-verbände in Empfang nehme. Ich bin verantwortlich für die ordnungsgemäße Verwendung des Geldes, sowie für die Ausstellung eines entsprechenden Verwendungsnachweises.

Name, Vorname

Datum, Unterschrift

Mit der nachfolgenden Unterschrift bestätigt die Selbsthilfegruppe, dass sie parteipolitisch und weltanschaulich neutral ist und keine kommerziellen Interessen verfolgt. Die Interessenwahrnehmung und -vertretung erfolgt durch Betroffene. Die Selbsthilfegruppe ist zur partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit den Krankenkassen/ -verbänden bereit. Sie gewährleistet die ordnungsgemäße Durchführung der geförderten Maßnahmen, beachtet die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und erklärt sich bereit, die Verwendungsnachweise der bewilligten Mittel einzureichen.

Ein Rechtsanspruch auf eine bestimmte Fördersumme besteht nicht. Die Höhe der Förderung ist abhängig von der im Förderjahr vorhandenen Gesamtfördersumme und der Anzahl und dem Förderbedarf aller anderen Antragsteller (SHG).

Die Selbsthilfegruppe verpflichtet sich, die Zuschüsse zweckgebunden gemäß § 20c SGB V zu verwenden. **Die Krankenkassen behalten sich im Einzelfall vor, die ordnungsgemäße Verwendung der Fördermittel zu prüfen. Bei vorsätzlich falschen Angaben sind die Krankenkassen berechtigt, die finanziellen Zuwendungen zurückzufordern.**

Ort, Datum

Unterschrift (und ggf. Stempel)

Diesem Antrag sind Unterlagen zur Selbstdarstellung der SHG beigelegt:

- ggf. Presseartikel
- ggf. Flyer/Handzettel
- Sonstiges
- Wir verfügen über keine Materialien.

Datenverwendungserklärung

Noch eine Bitte in eigener Sache:

Wichtige Voraussetzung zur besseren Umsetzung der Selbsthilfeförderung nach § 20c SGB V ist eine größere Transparenz der Förderung. Um dieses Ziel zu erreichen, bedarf es eines verbesserten Informationsaustausches und einer gesicherten Datengrundlage zum Förderverfahren. Außerdem ist es wünschenswert, dass Menschen, die an der Selbsthilfe interessiert sind, auch über die Ansprechpartner der Krankenkassen und ihrer Verbände Informationen zu Selbsthilfegruppen, Selbsthilfeorganisationen und Selbsthilfekontaktstellen erhalten können.

Damit die weitergehende Verwendung der entsprechenden Informationen auf rechtlich abgesicherter Basis erfolgen kann, benötigen wir eine entsprechende Einverständniserklärung. Wir bitten Sie deshalb, uns nachfolgend Ihr entsprechendes Einverständnis zu erklären:

Diese Einverständniserklärung zur weiter gehenden Datenverwendung ist freiwillig und unabhängig von der Bearbeitung Ihres Antrages auf Fördermittel. Ein Widerruf ist jederzeit möglich.

Einverständniserklärung zur weiter gehenden Datenverwendung:

Wir willigen ein, dass die Angaben aus dem Antrag zusätzlich für folgende Zwecke verwendet werden dürfen:

- Dokumentation des Fördergeschehens für interne Zwecke der jeweiligen Krankenkassen und ihrer Verbände,
- Beratungen im Rahmen des gesetzlichen Förderverfahrens innerhalb der gesetzlichen Krankenkassen und ihrer Verbände sowie mit den Vertretern der für die Wahrnehmung der Interessen der Selbsthilfe maßgeblichen Organisationen,
- Information und Beratung der Versicherten und der interessierten Öffentlichkeit über Art der Organisation, betroffenes Krankheitsbild, Name der Organisation, sowie die für die Erreichbarkeit der Organisation erforderlichen Daten.

Wir willigen in diese weiter gehende Datenverwendung ein:

Datum

Unterschrift

